

Artikel für Fränkischen Tag – Regionale Ausgabe Bamberg Land

Autor: Roland König, Tel. 09543-4430532 , Handy: 01525 – 469 1307

Email: koenigro@gmx.net, oder roland.koenig@siemens.com

HL: Mit voller Kraft voraus

SHL: Ökologische Liste Hirschaid ist für Kommunalwahl 2014 gerüstet

Teaser:

Klima- und Naturschutz, Stärkung der regionalen Vermarktung biologischer Nahrungsmittel, erneuerbare Energien und viele andere ökologische Themen waren Inhalte der sehr gut besuchten Nominierungsveranstaltung der Ökologischen Liste Hirschaid (ÖLH).

Marktgemeinderat Albert Deml zeigte sich äußerst zufrieden, dass es gelungen war, so viele KandidatenInnen aus fast allen Ortsteilen des Marktes für die kommende Gemeinderatswahl zu gewinnen. Die ÖLH stellte am Montag, 9. Dezember 2013 im Bürgerhaus Sassanfahrt folgende 24 BewerberInnen für die Kommunalwahlen in Hirschaid auf:

1. Roland König
2. Albert Deml
3. Sebastian Frank
4. Jürgen Fleischmann
5. Doris Nagel
6. Bernhard Schmidtner
7. Martin Knab
8. Sibylle Raab
9. Theo Rauh
10. Rita Schleicher
11. Peter Matzik
12. Doris Heyn
13. Gerhard Ott
14. Monika Spörlein
15. Astrid Romanowski
16. Doris Hofmann
17. Jeremy Katathumba
18. Dr. Christine Fiedler
19. Claudia Hoffmann-Cline
20. Norbert Kohlmann
21. Liane Steiner
22. Julia Nagel
23. Stefan Romanowski
24. Dr. Csilla Jambor

Ersatzkandidaten: Dr. Christian Heinz, Isabell Frank, Jürgen Hellmann, Hans-Joachim Schumm, Sonja Fleischmann, Thomas Nagel, Harald Kegelmann.

Text:

Spitzenkandidat Roland König und die Marktgemeinderäte Jürgen Fleischmann und Albert Deml zogen Bilanz und zeigten sich zufrieden über die Arbeit der vor 18 Jahren ins Leben gerufenen Liste. Damals noch von den alteingesessenen Parteien belächelt, setzt sich die ÖLH weit mehr für den ökologischen Gedanken ein, als andere Parteien und Listen. Diesen Weg konsequent weiter zu verfolgen, ist das hehre Ziel aller Kandidaten. Darüber hinaus möchte König noch mehr Mitstreiter im Marktgemeinderat – sein Wunsch wären fünf oder mehr MarktgemeinderätInnen. Die Mitglieder verzichteten auf die Nominierung eines eigenen

Bürgermeisterkandidaten, sondern unterstützen Georg Kestler von den Freien Wählern bei seiner Kandidatur. Die ÖLH sieht diese Konstellation als Chance für die Marktgemeinde um neue Wege zu gehen, innovative Ideen umzusetzen und althergebrachte Denkweisen abzuschaffen. Die Herausforderungen und Aufgaben in den nächsten Jahren sind hoch und erfordert von allen höchsten Einsatz. Erfolge wie „Gentechnikfreies Hirschaid“ oder die Umsetzung der Ergebnisse aus dem Arbeitskreis „Energie“, der sich mit der Energieeinsparung in der Frankenlagune beschäftigt, sind nur Beispiele aus dem immensen Engagements der ÖLH gewesen. Laut MGR Fleischmann werden durch energiesparende Lösungen ca. 12.000 Euro Strom jährlich in der Frankenlagune eingespart. Weitere Pläne zur Energieeinsparung sowie einer eigenständigen Energieerzeugung in Hirschaid sind vorhanden. Die Zusammenarbeit mit den Arbeitskreisen, Landwirten und Vereinen/Institutionen in Hirschaid muss kontinuierlich verstärkt werden. Schwerpunkte und wichtige Themen sind außerdem eine nachhaltige Siedlungsentwicklung und Verminderung des Flächenverbrauchs, die Familienfreundlichkeit der Gemeinde, die Stärkung von Gesundheitsregion Hirschaid, verträgliche Verkehrspolitik, Klimaallianz, Kulturforen, und natürlich der Natur- und Klimaschutz.

gez. Roland König